

je 4 5.

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Sozialstatistik

M I 3 - vj 4/65

7. Februar 1966

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel November 1965

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Baden-Württemberg erhöhte sich von August bis November 1965 nur geringfügig um 0,2% auf 119,2 (1958/59 = 100). Im Berichtsvierteljahr überwogen zwar die Preiserhöhungen, doch konnten diese durch die andererseits aufgetretenen Preisnachteile nahezu ausgeglichen werden. Bei den Indexgruppen "Futtermittel", "Pflanzenschutzmittel", "Unterhaltung sowie Neubauten landwirtschaftlicher Betriebsgebäude" blieben die Preise im Durchschnitt stabil.

Maximal zogen die Preisindizes für "Handelsdünger" um 2,5% an, wofür in erster Linie das jahreszeitliche Preisstaffelsystem ausschlaggebend war.

Auch bei Saatgut wurde der Preisverlauf zum Teil von der Jahreszeit bestimmt. Roggensaatgut wurde um 3,5% teurer; in diesem Veränderungsmaß schlugen sich neben Frachtkostensteigerungen hauptsächlich die von den Züchtern für die Herbst-Aussaat 1965 neu festgesetzten höheren Grundpreise nieder. Die Preise für Kartoffelsaatgut zogen ebenfalls im Berichtsvierteljahr an. Für die übrigen in die Erhebung einbezogenen Saatgutarten (Zuckerrüben, Futterrüben, Rotklee und Welsches Weidelgras) lagen keine effektiven Preisangaben vor, da dieses Saatgut im Spätjahr nicht gehandelt wird.

In der Gruppe "Brenn- und Treibstoffe" lösten die Winterzuschläge für Kohle sowie die zum Teil erhöhten Grundgebührensätze für elektrischen Strom die Indexsteigerung aus. Dagegen lassen sich die Indexanhebungen bei "Unterhaltung von Maschinen und Geräten (einschließlich technischer

Hilfsmaterialien)" sowie bei "Neuanschaffung größerer Maschinen" auf Lohn- und Materialpreissteigerungen zurückführen.

Für die allgemeinen Wirtschaftsausgaben mußten im November 1965 um 1,3% höhere Preise als im August veranschlagt werden, wie den entsprechenden Indexbewegungen ausgewählter Lebenshaltungsbedarfsgruppen zu entnehmen war.

Diesen mannigfaltigen Preiserhöhungen steht der überdurchschnittliche Indexrückgang der Gruppe "Nutz- und Zuchtvieh" gegenüber. Alle im Rahmen dieser Gruppe erfaßten Preise waren rückläufig, wobei die Ferkelpreisermäßigung von 14,3% besonders ins Gewicht fiel.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in ausgewählter Zusammenfassung

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r					Veränderung in %	
	Originalbasis 1958/59 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1950/51 ¹⁾ = 100 1938/39 ¹⁾ = 100		Nov. 1965 gegen ²⁾	
	Nov. 1964	Aug. 1965	Nov. 1965	November 1965		Aug. 1965	Nov. 1964
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel ³⁾	112,0	116,5	116,5	148,9	259,4	-	+ 4,0
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte ⁴⁾ Betriebsmittel einschl. Futtermittel	106,7	115,5	113,7	143,2	258,0	- 1,6	+ 6,6
ausschl. Futtermittel	103,1	123,3	118,2	169,3	256,9	- 4,1	+ 14,6
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	114,7	119,0	119,2	151,4	250,7	+ 0,2	+ 3,9

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.- 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100.- 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten.- 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh.-

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Indexgruppe	Indexziffer					Veränderung in %	
	Originalbasis 1958/59 1) = 100			Umbasiert auf 1) 1950/51 ¹⁾ = 100 1938/39 = 100		Nov. 1965 gegen 2)	
	Nov. 1964	Aug. 1965	Nov. 1965	November 1965		Aug. 1965	Nov. 1964
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Pro- duktion	112,7	117,2	117,3	146,1	239,5	+ 0,1	+ 4,1
I. Handelsdünger	114,5	110,2	113,0	133,5	226,4	+ 2,5	- 1,3
Stickstoffdünge- mittel	112,2	108,2	111,0	125,2	214,7	+ 2,6	- 1,1
Phosphatdüngemittel	116,5	111,8	115,5	157,9	257,7	+ 3,3	- 0,9
Kalidüngemittel	115,7	111,1	112,6	127,0	216,4	+ 1,4	- 2,7
Kalkdüngemittel	124,4	125,9	126,1	148,0	263,3	+ 0,2	+ 1,4
II. Futtermittel	108,5	111,4	111,4	129,6	258,6	-	+ 2,7
Futtergetreide	107,2	110,9	108,5	125,0	248,6	- 2,2	+ 1,2
Kleie	116,1	129,9	125,1	173,9	274,2	- 3,7	+ 7,8
Ölkuchen oder Öl- kuchenschrot	113,1	113,2	114,7	129,7	264,3	+ 1,3	+ 1,4
Tierische Futter- mittel	102,7	105,5	107,6	130,6	251,7	+ 2,0	+ 4,8
Sonstige Futter- mittel	108,5	109,1	109,1	.	.	-	+ 0,6
Mischfuttermittel	109,0	111,4	111,5	121,1	269,0	+ 0,1	+ 2,3
III. Saatgut	101,5	108,3	110,5	156,8	271,7	+ 2,0	+ 8,9
Getreide	104,6	104,6	108,3	136,9	269,9	+ 3,5	+ 3,5
Hackfrüchte	95,5	108,2	109,9	162,4	274,9	+ 1,6	+ 15,1
Futterpflanzen	144,1	127,8	127,8	163,1	263,0	-	- 11,3
IV. Nutz- und Zuchtvieh	103,5	127,5	120,4	172,8	252,7	- 5,6	+ 16,3
Rinder	119,2	131,9	128,5	209,9	299,9	- 2,6	+ 7,8
Schweine (Ferkel)	64,6	118,0	101,1	121,5	182,2	- 14,3	+ 56,5
Sonstiges Vieh	102,8	106,5	105,3	80,9	137,5	- 1,1	+ 2,4
V. Pflanzenschutz- mittel	93,2	94,9	94,9	99,3	129,6	-	+ 1,8
Beizmittel	91,1	95,2	95,2	166,3	166,3	-	+ 4,5
Fungicide	93,6	102,9	102,9	120,6	231,0	-	+ 9,9
Insekticide	102,5	101,8	101,8	90,7	114,8	-	- 0,7
Herbicide	77,5	77,9	77,9	75,5	76,2	-	+ 0,5
Sonstige Mittel	84,6	82,2	82,2	.	.	-	- 2,8
VI. Brenn- und Treib- stoffe	90,4	90,8	92,5	122,0	138,8	+ 1,9	+ 2,3
Kohle	134,5	136,0	140,7	237,1	384,8	+ 3,5	+ 4,6
Treiböle	65,1	63,5	62,9	72,4	101,9	- 0,9	- 3,4
Schmieröle und Schmierfette	105,1	104,3	104,2	137,3	167,1	- 0,1	- 0,9
Elektr. Strom	100,0	102,4	106,5	149,5	136,7	+ 4,0	+ 6,5

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59=100. -

Noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Indexgruppe	Indexziffer					Veränderung in %	
	Originalbasis 1958/59 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf ¹⁾ 1950/51 ¹⁾ = 100 1938/39 = 100		Nov. 1965 gegen ²⁾	
	Nov. 1964	Aug. 1965	Nov. 1965	November 1965		Aug. 1965	Nov. 1964
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	117,1	119,9	121,4	137,5	212,0	+ 1,3	+ 3,7
VIII. Unterhaltung der landw. Betriebsgebäude	147,2	152,9	152,9	227,6	425,2	-	+ 3,9
IX. Unterhaltung von Maschinen u. Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	126,0	128,5	130,2	168,2	284,6	+ 1,3	+ 3,3
Reparaturen	130,2	135,7	138,7	206,5	297,8	+ 2,2	+ 6,5
Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten	118,3	121,7	123,4	183,5	261,3	+ 1,4	+ 4,3
Wartung	112,2	114,5	114,3	102,9	302,8	- 0,2	+ 1,9
Technische Hilfsmaterialien	131,2	124,5	124,3	135,2	282,9	- 0,2	- 5,3
B. Ausgaben für Neubauten und Maschinen	121,5	125,0	125,4	175,9	307,1	+ 0,3	+ 3,2
I. Neubauten (landw. Betriebsgebäude)	147,2	152,9	152,9	227,6	425,2	-	+ 3,9
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	111,7	114,3	114,8	158,1	271,1	+ 0,4	+ 2,8
Ackerschlepper einschl. Einachs- schlepper	113,2	117,9	118,3	141,8	231,8	+ 0,3	+ 4,5
Bodenbearbeitungs- geräte	122,1	125,9	126,1	198,5	434,4	+ 0,2	+ 3,3
Maschinen und Geräte für Saat- u. Pflanzenpflege	119,4	121,1	123,5	231,3	453,4	+ 2,0	+ 3,4
Maschinen u. Geräte für Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	110,5	112,5	114,1	173,6	359,3	+ 1,4	+ 3,3
Erntebergungs- und -aufbereitungs- maschinen	106,8	107,3	107,3	175,6	314,9	-	+ 0,5
Maschinen für Futtermittelber. u. Hofwirtschaft	122,0	122,5	124,9	186,8	332,3	+ 2,0	+ 2,4
Landw. Förderanlagen und -geräte	114,9	116,4	117,7	167,3	256,9	+ 1,1	+ 2,4
Milchwirtschaftl. Maschinen	104,2	104,2	104,2	150,1	268,5	-	-
Sonst. Landmaschinen	110,7	106,4	106,4	144,4	246,9	-	- 3,9
Gesamtindex (A+B)	114,7	119,0	119,2	151,4	250,7	+ 0,2	+ 3,9

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100.